



# Isogrund 924

**wasserverdünnbar, pigmentiert, diffusionsfähig,  
isoliert Wasser- und Nikotinflecken, für innen**

## Eigenschaften

Wasserverdünnbare, weiß pigmentierte, isolierende Grundierfarbe. Mit hohem Haftvermögen, gut deckend und leicht verarbeitbar. Nach Trocknung, bei gleichzeitiger Gewährleistung der Diffusionsfähigkeit mit Brillux Dispersionsfarben, organisch gebundenen Putzen, Tapeten usw. überarbeitbar.

## Anwendungsbereich

Als Grundierfarbe zum Isolieren von abgetrockneten Wasserflecken, schwachen bis mittleren Nikotin-, Öl- und Rußflecken sowie wasserlöslichen, färbenden Inhaltsstoffen aus Gipskartonplatten im Innenbereich. Einsetzbar z. B. in Kindergärten, Krankenhäusern, Küchen und sonstigen sensiblen Bereichen.

## Werkstoffbeschreibung

**Standardfarbton:** 0095 weiß.  
Weitere Farbtöne auf Anfrage.

**Glanzgrad:** matt

**Werkstoffbasis:** Alkydharz-Emulsion

**Dichte:** ca. 1,35 g/cm<sup>3</sup>

**Verpackung:** 10 l

## Verarbeitung

### Verdünnung

Unverdünnt verarbeiten.

### Abtönen

Nur mit Mixol Universal Abtönkonzentrat 1128 bis max. 0,2 % ohne Beeinträchtigung der Isolierwirkung.

### Verträglichkeit

Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür vorgesehenen Materialien. Isogrund 924 ist nicht mit Dispersionsfarben oder dispersionsgebundenen Abtönfarben mischbar.

### Auftrag

Isogrund 924 kann im Streich-, Roll- und Airless-Spritzverfahren verarbeitet werden.

Bei der Spritzverarbeitung den Spritznebel nicht einatmen, geeignete Schutzkleidung tragen.

### Verbrauch

Mindestens 150 ml/m<sup>2</sup> je Anstrich.

Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

### Verarbeitungstemperatur

Günstig bei +15 °C bis +25 °C Luft- und Objekttemperatur.

Nicht unter +10 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

## Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch sofort mit Wasser. Nach der Spritzverarbeitung und auch vor einem Materialwechsel ist eine intensive Gerätereinigung zwingend erforderlich, um Schäden am Gerät sowie Schläuchen und Düsen zu vermeiden.

## Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Überarbeitbar nach frühestens 12 Stunden.

Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

## Lagerung

Kühl und frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschließen.

## Deklaration

### Hinweise

Enthält Konservierungsmittel. Spritznebel nicht einatmen.

### Wassergefährdungsklasse

WGK 1, nach VwVwS.

### Produkt-Code

BSW20.

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

**Airless-Spritzdaten**

Düsenbohrung		Spritzwinkel	Druck bar	Verdünnung
Inch	mm			
0,021–0,027	0,53–0,69	40°–80°	ca. 150	unverdünnt

**Beschichtungsaufbau**
**Untergrundvorbehandlung**

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbundstörenden Zwischenschichten sein.

Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Leimfarbe gründlich abwaschen. Intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlaugen, gründlich anschleifen und säubern. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl.

Kleister- und Makulaturreste restlos entfernen. Nachputzstellen fachgerecht flutieren. Verschmutzungen, Nikotin-, Ruß-, Öl- und Fettbeläge mit Fettlösendem Reinigungsmittel, z. B. Uni-Reiniger 1032, weitgehend entfernen. Den Untergrund je nach Erfordernis vorbehandeln. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18 363, Absatz 3.

**Erstanstriche**

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
Innenputz (Druckfestigkeitskategorie CS II/CS III/CS IV), Beton	falls erforderlich, Lacryl Tiefgrund ELF 595 oder Tiefgrund 545	1–2x Isogrund 924	je nach Auswahl mit Brillux Dispersionsfarben, Putzsystemen, CreaGlas Geweben, Tapeten <sup>1)</sup> usw.
Gipsputz, Gipskarton, Gipsbauplatten	je nach Erfordernis Lacryl Tiefgrund ELF 595 oder Tiefgrund 545		
Wandbeläge, z. B. Raufaser, Rapidvlies, Prägetapeten			

<sup>1)</sup> Zur Haftverbesserung dem verwendeten Kleister 20 % Dispersionskleber, z. B. Glasgewebekleber ELF 377, zugeben.

**Überholungsanstriche**

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
normal saugende, Untergründe, z. B. matte Dispersionsfarbenanstriche	falls erforderlich, Lacryl Tiefgrund ELF 595	1–2x Isogrund 924	je nach Auswahl mit Brillux Dispersionsfarben, Putzsystemen, CreaGlas Geweben, Tapeten <sup>1)</sup> usw.
nicht bzw. schwach saugende Untergründe, z. B. Öl- und Lackfarbenanstriche, glänzende Dispersionsfarbenanstriche	falls erforderlich, Haftgrund ELF 3720		

<sup>1)</sup> Zur Haftverbesserung dem verwendeten Kleister 20 % Dispersionskleber, z. B. Glasgewebekleber ELF 377, zugeben.

**Hinweise**
**Anwendung im Innenbereich**

Bei Anwendung im Innenbereich während der Verarbeitung und Trocknung für gute Be- und Entlüftung.

**Isolierwirkung prüfen**

Die Isolierwirkung ist abhängig von der Objektsituation, den Trocknungsbedingungen vor Ort und der aufgetragenen Materialschichtdicke. Zur sicheren Bearbeitung vor Ort ist die Isolierwirkung vor flächiger Anwendung durch das Anlegen entsprechender Probeflächen einschließlich der jeweils vorgesehenen Schlussbeschichtung zu prüfen.

Zur genauen Beurteilung auf Gipskarton haben sich Musteranstriche über mehrere Plattenbreiten einschließlich der Fugen und Spachtelstellen als sinnvoll erwiesen.

**Weitere isolierende Beschichtungen**

Bei größeren Verschmutzungen, stärkeren Verfärbungen oder Nikotinablagerungen, ungünstigen Verarbeitungstemperaturen oder falls Räume innerhalb eines Tages renoviert werden müssen, können auch andere isolierende Beschichtungen mit z. B. Isoliergrund 115 oder CreaGlas 2K-PU-Finish 3471 zweckmäßig sein. Zur Untergrundbeurteilung und Systemberatung steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

**Technische Beratung**

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.  
 Tel. +49 251 7188-705  
 Tel. +49 251 7188-240  
 Fax +49 251 7188-106  
 tb@brillux.de

**Anmerkung**

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes verlieren die Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuell gültige Version ist im Internet abrufbar.

Brillux  
 Weseler Straße 401  
 48163 Münster  
 Tel. +49 251 7188-0  
 Fax +49 251 7188-105  
 info@brillux.de  
 www.brillux.de